

Anfrage in der **Fragestunde** an Frau Bürgermeisterin Elke Kahr, eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom **17. Oktober 2024** von **Gemeinderätin Mag. Astrid Schleicher**

Sehr geehrte Frau  
Bürgermeisterin  
Elke Kahr  
Rathaus  
8011 Graz

Graz, am 15. Oktober 2024

Betreff: Grazer Küche  
**Fragestunde**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin!

Bereits mehrmals wurden Sie in der Vergangenheit auf diverse Mängel im Hinblick auf die Grazer Küche hingewiesen. So wurden etwa vom Korruptionsfreien Gemeinderatsklub bereits zwei Initiativen eingebracht, nämlich eine Anfrage an die Bürgermeisterin im April 2023 sowie eine Frage in der Fragestunde im März 2024. In der Anfrage im April 2023 ging es um konkrete Beschwerden von Betroffenen der Volksschule Jägergrund und in jener vom März 2024 wollten wir sicherstellen, dass die Qualität der ausgegebenen Portionen auch nach dem Neubau der Küche Graz sichergestellt werden kann.

Bei beiden Anfragebeantwortungen wurden die von uns geäußerten Bedenken und die Beschwerden der betroffenen Eltern und Schüler ignoriert und darauf hingewiesen, dass keinerlei Probleme bekannt wären. So heißt es etwa in der Beantwortung vom März 2024: „Die Qualität des Essens der Küche Graz wird **auch** nach einer Steigerung bei den Portionen sichergestellt sein“. **Diese Aussage impliziert jedenfalls, dass keinerlei Verbesserungsbedarf besteht.**

Der aktuellen mediale Berichterstattung der Zeitung „Der Grazer“ ist nun allerdings zu entnehmen, dass die oben angeführten Probleme bereits seit längerem bekannt sind. „Wir wissen, dass wir da (Anm.: bei der Grazer Küche) Nachholbedarf haben“ heißt es etwa in einem Artikel im „der Grazer“ vom 15. Oktober 2024. Es ist davon auszugehen, dass die Mängel, die in dem oben genannten Artikel erwähnt und von Ihnen, sehr geehrte Frau Bürgermeister, bestätigt werden, nicht erst seit wenigen Wochen bestehen.

Aus diesem Grund ergeht an Sie, sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, namens des (Korruptions-) Freien Gemeinderatsklubs nachstehende

**Anfrage**  
gem. § 16a der GO des Gemeinderates  
der Landeshauptstadt Graz:

Wie erklären Sie Ihre massiv divergierenden Aussagen zur Qualität und zu Missständen bei der Küche Graz und die Wandlung Ihrer Aussagen innerhalb weniger Monate von: „Die Qualität des Essens der Küche Graz wird **auch** nach einer Steigerung bei den Portionen sichergestellt sein“, zu „Wir wissen, dass wir da Nachholbedarf haben“?